

13. Juni 2026, 17 Uhr, Gemeindesaal

Bild-Vortrag mit Bettina Flitner und Lage in Karlsruhe

Bettina Flitner zeigt Fotografien aus ihrem Fotoband „Prostitution - Freier, Frauen, Orte“ und berichtet von ihren Recherchen dazu. Anschließend Gespräch über die Situation in Karlsruhe. Teilnehmende:

Dr. Frank Mentrup, Oberbürgermeister, Wolfgang Voigt, Prozessbeobachter der BNN und Ulrike Schulte, Bürgerinitiative Durlach gegen Prostitution.

14. Juni 2026, 10 Uhr, Stadtkirche Durlach

Gottesdienst zum Thema der Veranstaltungsreihe

In einem Gemeindegottesdienst in der Stadtkirchengemeinde Durlach wird die Veranstaltungsreihe aus christlicher Perspektive ergänzt.

26. Juni 2026, 19 Uhr, Gemeindesaal

Vortrag mit Dr. Jakob Drobnik

Dr. Jakob Drobnik stellt seine Analyse zu den rechtlichen und ethischen Auswirkungen der Nordischen Modelle in Schweden, Norwegen und Frankreich vor.

Veranstaltungsorte:

Gemeindesaal, Am Zwinger 5, Durlach

Unsere Referent*innen:



Bettina Flitner,
Fotografin, Autorin



Jörg Kuebart,
Zeromacho Deutschland



Jakob Drobnik,
Jurist



Kristine Tauch,
Regisseurin

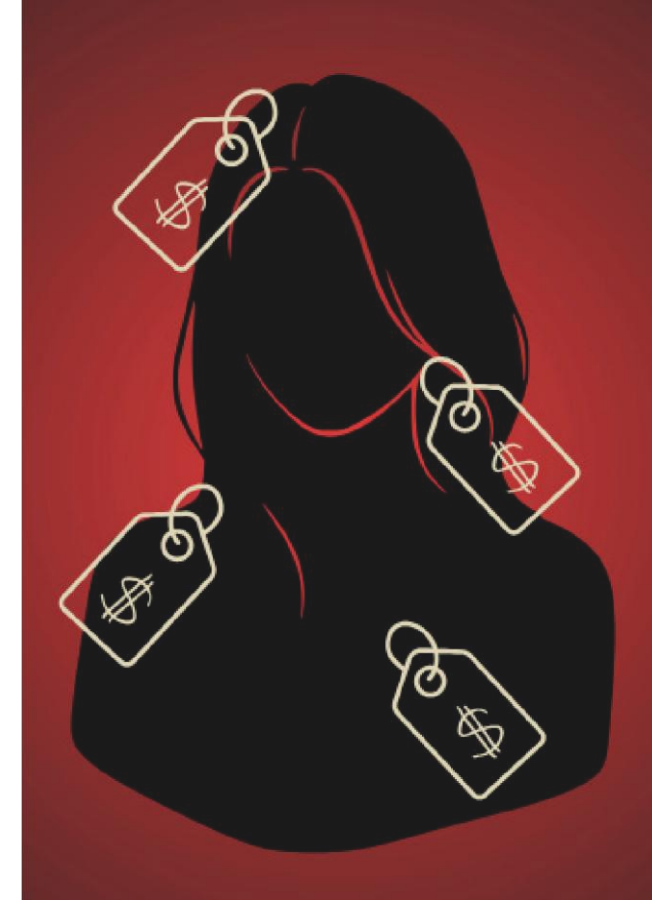


Barbara Schmid,
Journalistin, Autorin,
Podcasterin

Eine Kooperation von:



www.durlach-gegen-Prostitution.de



Stadtkirche Durlach, Marktplatz,
Durlach
Titelbild: Gizem Özcay
Kinemathek, Kaiserpassage 6, Karlsruhe
Veranstaltungsreihe

**Hinschauen:
Frauen sind keine
Ware!**

8. Mai bis 26. Juni 2026

Hinschauen: Frauen sind keine Ware!

Frauen werden hier in Karlsruhe, direkt vor unseren Augen, gekauft, benutzt, mißhandelt. Das Landgericht Karlsruhe hat in diesem Jahr mit Haftstrafen die brutale Ausbeutung von Frauen durch ihre Zuhälter geahndet. Im Prozess konnte man Einblicke in das hochkriminelle Milieu der Zwangsprostitution beim Straßenstrich in Karlsruhe bekommen. Die Not der Frauen sowohl in ihrem Herkunftsland als auch bei uns ist groß. Deutlich wurde, dass diese Zustände schon vor den jetzigen Tatzeiträumen „normal“ waren: Frauen werden mit falschen Versprechungen angelockt, mit einem Abhängigkeits- und Gewaltsystem versklavt, ausgenutzt und ausgenommen. Profiteure sind die Hintermänner und die Freier. Die einen bringen das Geld, die anderen nehmen es den Frauen gleich wieder ab.

In einer Kooperation der Bürgerinitiative Durlach gegen Prostitution, Evangelischer Akademie und Evangelischer Stadtkirchengemeinde Durlach sollen mehrere Veranstaltungen ausleuchten, welche Gewalt in der Prostitution herrscht und in die Gesellschaft ausstrahlt. Es geht darum, was Frauen in

diese Verhältnisse bringt - und auch wieder heraus. Außerdem wollen wir herausfinden, welche Perspektiven wir hier in Karlsruhe haben, diese Zustände zu ändern.

Eine Buchlesung (gemeinsam mit der Buchhandlung Der Rabe), die Vorstellung von Fotografien und ein Film zeigen die Lebensrealität von Prostituierten, die Auswirkungen auf die Gesellschaft und Veränderungsmöglichkeiten. Ein Gottesdienst wird die Themen aus christlicher Perspektive betrachten. Ein Wissenschaftler wird die Auswirkungen einer anderen Rechtslage in Schweden, Norwegen und Frankreich auf Menschenhandel und Zwangsprostitution darlegen und es wird über die Lage in Karlsruhe und die Perspektiven in unserer Stadt diskutiert.

8. Mai 2026, 19 Uhr, Gemeindesaal

Lesung mit Barbara Schmid

Die (un)verborgene Gewalt gegen Frauen. Barbara Schmid, die Autorin von „Schneewittchen und der böse König“, liest aus ihrem neuen Buch über den Zusammenhang von Prostitution und Gewalt gegen Frauen und welche Handlungsmöglichkeiten wir hierzu haben.

In Kooperation mit:

BUCHHANDLUNG
DER RABE
AM MARKT

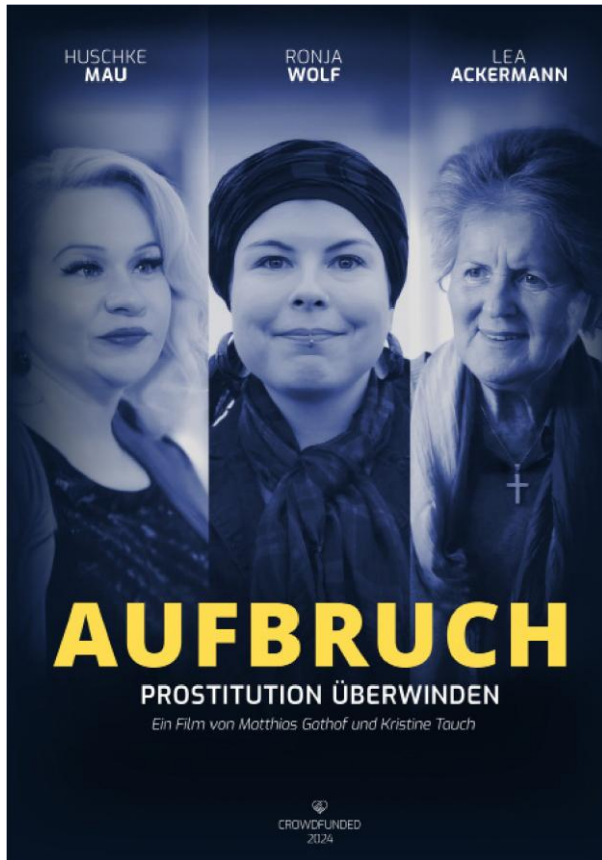


19. Mai 2026, 19 Uhr, Kinemathek

Film: „Aufbruch“

Der Dokumentarfilm *Aufbruch - Prostitution überwinden* von Matthias Gathof und Kristine Tauch beleuchtet die Einflüsse, die die sozialen und ökonomischen Rahmenbedingungen der Prostitution auf Individuen und die Gesamtgesellschaft haben. Er geht unter die Haut.

Anhand der Geschichte einer Aussteigerin und Erfahrungen aus Trauma-Therapie, Gynäkologie und Sozialarbeit, ergänzt durch Perspektiven eines Sexkäufers, einer Philosophin und von Frauenrechtlerinnen, werden die körperlichen und psychischen Wirkfaktoren des Kaufens und Verkaufens von Sex thematisiert. Am Ende wird klar: Das Thema geht uns alle an! Wir laden daher im Anschluss an den Film alle Interessierten herzlich zu einer Gesprächsrunde mit der Filmemacherin Kristine Tauch und dem Vorsitzenden von Zeromacho, Jörg Kuebart, ein.



HUSCHKE
MAU

RONJA
WOLF

LEA
ACKERMANN

AUFBRUCH

PROSTITUTION ÜBERWINDEN

Ein Film von Matthias Gathof und Kristine Tauch


CROWDFUNDED
2024